

Chinas Schmucknachfrage wächst

08.06.2018, 10:40 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Quelle: U.S. Gold. Corp.

Zwar ist die Schmucknachfrage in China zwischen 2013 und 2016 zurückgegangen, doch nun scheint wieder Wachstum in die Nachfrage zu kommen.

Chinas steigender Wohlstand in Kombination mit einem konsumorientierten Käuferverhalten wird, so sieht es das World Gold Council, die globale Goldnachfrage und die langfristige Goldperformance steigern. Heute kommt die weltweite Goldschmuck-Nachfrage zu rund 30 Prozent aus China. Die Juweliere gleichen ihre Produkte mehr und mehr an die Wünsche der Kunden an. Und so wuchs die Schmucknachfrage in 2017 erstmals seit 2013 wieder.

Untersuchungen haben auch ergeben, dass sich das Profil der chinesischen Schmuckproduzenten gewandelt hat. Zunehmend herrscht ein Wettbewerb der Verbraucher zwischen Goldschmuck und Technologie wie etwa Smartphones. Besonders bei Frauen, die über 26 Jahre alt sind, fällt die Entscheidung oft zugunsten des Goldes aus.

Die Kundenwünsche stehen besonders im Interesse der Schmuckhändler. Auch das Verhalten der Online-Käufer, beziehungsweise deren Klicks, wird genau analysiert. Wobei nur vier Prozent ihr Käufe online abschließen. Bestimmt wird die Verbrauchernachfrage schließlich von Preis und Einkommen. Steigt der Goldpreis, wird mehr Gold gekauft, da die Käufer von einem langfristigen Nutzen ausgehen.

Insgesamt sollte sich Chinas Wandel zu einer verbraucherorientierten Wirtschaft positiv auf den Goldpreis auswirken. Davon sollten dann auch Goldunternehmen wie beispielsweise US Gold oder Auryn Resources profitieren.

US Gold - <https://www.youtube.com/watch?v=8avx-vMZh9o&t=305s> - strebt eine zügige Produktionsaufnahme bei seinen Erschließungs- und Explorationskonzessionsgebieten in bergbaufreundlichen Gebieten in Nevada und Wyoming an. Das Keystone-Projekt befindet sich auf dem Cortez-Trend Nevadas, einem äußerst produktiven Trend. Das Copper

King-Projekt im Südosten von Wyoming ist eine Gold-Kupfer-Lagerstätte mit hochgradiger Mineralisierung.

Auryn Resources - <https://www.youtube.com/watch?v=4psZODb502g&t=7s> -, ein Junior-Bergbauexplorationsunternehmen, ist in Peru auf Goldsuche. Im Süden des Landes liegt das Sombrero-Kupfer-Gold-Konzessionsgebiet der Gesellschaft. Daneben besitzt Auryn Resources dort Rechte an den Liegenschaften Curibaya und Huilacollo. Von der letztgenannten Liegenschaft kamen gerade neue gute Bohrerergebnisse: Mächtige Zonen mit Oxid-Gold- und Silbermineralisierung wurden entdeckt. In Nunavut und British Columbia verfügt Auryn Resources ebenfalls über Projekte.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die

Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 1006777 • Views: 559 (Stand: 06.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1006777/Chinas-Schmucknachfrage-waechst.html>